

Leserbrief Vorlage

1. Sinn von Leserbriefen

Leserbriefe tragen dazu bei, die Situation der Physiotherapie sichtbar zu machen und die öffentliche Diskussion zu stärken. Sie zeigen Politik, Behörden und Öffentlichkeit, dass die aktuellen Herausforderungen der Physiotherapie viele Menschen beschäftigen. Gerade jetzt, wo wichtige Entscheide in den Kantonen anstehen, können persönliche Stimmen aus dem Praxisalltag einen wertvollen Beitrag leisten.

2. Anleitung zur Einreichung

Auf der Website von Physioswiss findet sich eine Anleitung für das Verfassen und Einreichen von Leserbriefen. Bitte beachten Sie die Höchstanzahl der Zeichen, die in der jeweiligen Zeitung erlaubt sind.

3. Textbausteine

Wählen Sie eine Einleitung, ein oder zwei Hauptargumente sowie einen Schluss. Ergänzen Sie an geeigneter Stelle mit eigenen Erfahrungen aus Ihrem Berufsalltag. Leserbriefe wirken am stärksten, wenn sie persönliche Erfahrungen und Beobachtungen aus dem Praxisalltag enthalten.

Wichtig: Der Fokus sollte auf den laufenden Festsetzungsverfahren in den Kantonen liegen. Dort werden die nächsten entscheidenden Weichen für die zukünftige Vergütung der Physiotherapie gestellt.

3.1 Mögliche Einleitungen

Variante 1

In den kommenden Monaten wird im Kanton *[jeweiliger Kanton einfügen]* ein wichtiger Entscheid für die Zukunft der Physiotherapie gefällt. Aus meiner Sicht ist es höchste Zeit, dass die Anliegen der Physiotherapie ernst genommen werden.

Variante 2

Ich liebe meinen Beruf. Umso mehr beschäftigt mich die Frage, wie lange die Physiotherapie unter den heutigen Bedingungen noch attraktiv und wirtschaftlich tragbar bleibt.

Variante 3

Viele Menschen sind auf Physiotherapie angewiesen. Umso besorgniserregender ist es, dass die Vergütung der Physiotherapie seit Jahren nicht mit den steigenden Anforderungen Schritt halten.

Variante 4

Die Diskussion über die Zukunft der Physiotherapie betrifft mich nicht nur als Fachperson, sondern auch als Praxisinhaber:in und Arbeitgeber:in.

Variante 5

Viele Physiotherapeut:innen geben täglich ihr Bestes für ihre Patientinnen und Patienten. Umso frustrierender ist es, wenn die Bedeutung dieser Arbeit nicht ausreichend anerkannt wird.

3.2 Hauptargumente

Faire Vergütung

Die Vergütung physiotherapeutischer Leistungen hält seit Jahren nicht mit den steigenden Anforderungen und Kosten Schritt. Viele Praxen stehen deshalb unter grossem wirtschaftlichem Druck.

Kantonale Entscheide

Die entscheidenden Verfahren laufen derzeit in den Kantonen. Dort wird festgelegt, ob physiotherapeutische Leistungen künftig fairer vergütet werden.

Ambulant vor stationär

Die Schweiz verfolgt seit Jahren den Grundsatz «ambulant vor stationär». Immer mehr Leistungen werden aus den Spitälern in den ambulanten Bereich verlagert. Das entlastet das Gesundheitssystem.

Mehr ambulante Versorgung darf keine Einbahnstrasse sein: Wer Leistungen aus den Spitälern verlagert, muss auch die ambulanten Leistungserbringer entsprechend stärken.

Versorgungssicherheit

Eine starke Physiotherapie ist wichtig für die Versorgung der Bevölkerung. Wird die Vergütung nicht verbessert, kann die physiotherapeutische Versorgung schon bald nicht mehr sichergestellt werden.

Fachkräftemangel

Die Nachfrage nach Physiotherapie steigt. Gleichzeitig wird es schwieriger, genügend Fachpersonen für den Beruf zu gewinnen und langfristig zu halten, wenn der Beruf an Attraktivität abnimmt.

Domizilbehandlungen

Physiotherapie zu Hause ermöglicht vielen älteren oder stark eingeschränkten Menschen, länger in ihrem gewohnten Umfeld zu leben. Das verbessert die Lebensqualität und entlastet gleichzeitig das Gesundheitswesen. Damit diese wichtige Versorgung langfristig sichergestellt werden kann, müssen Domizilbehandlungen fair vergütet werden.

3.3 Mögliche Schlusssätze

Variante 1

Ich fordere die zuständige Behörde im Kanton *[jeweiliger Kanton einfügen]* auf, die notwendigen Schritte im Festsetzungsverfahren einzuleiten und faire Tarife in der Physiotherapie zu schaffen!

Variante 2

Die Gesundheitsdirektion des Kantons *[jeweiliger Kanton einfügen]* muss jetzt handeln, bevor sich die bestehenden Versorgungsprobleme weiter verschärfen. Es braucht hier und jetzt eine faire Vergütung für die Physiotherapie!

Variante 3

Faire Rahmenbedingungen für die Physiotherapie sind eine Investition in die Gesundheit der Bevölkerung. Ich fordere die Gesundheitsdirektion des Kantons *[jeweiliger Kanton einfügen]* auf, jetzt zu handeln!

Variante 4

Von einer fairen Vergütung der Physiotherapie profitieren auch die Patientinnen und Patienten und das gesamte Gesundheitssystem.

Variante 5

Die Physiotherapie leistet ihren Beitrag jeden Tag. Nun sind der Regierungsrat und die Gesundheitsdirektion gefordert, eine faire Vergütung zu beschliessen und damit die physiotherapeutische Versorgung zu sichern.